



---

**Bauern- und Winzerverband  
Rheinland-Nassau e.V.**

56073 Koblenz  
Karl-Tesche-Straße 3  
Telefon: 02 61 / 9885-1113

presse@bwv-net.de  
[www.bwv-net.de](http://www.bwv-net.de)  
f BauernWinzerverbandRLN  
i bwv\_rheinland\_nassau/

---

## Öffentlichkeitsarbeit

### **Der BWV-Öffentlichkeitsausschuss hat sich konstituiert**

**Koblenz.** Der Kreisvorsitzende des Bauern und Winzerverbandes Rheinland Nassau, Bad Kreuznach, Benjamin Purpus wurde während der konstituierenden Sitzung des BWV-Öffentlichkeitsausschusses vergangene Woche in Koblenz einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Der Vizepräsident des Verbandes Stefan Fiedler und der stellvertretende BWV-Hauptgeschäftsführer und Geschäftsführer des Öffentlichkeitsausschusses Christian Altmeier gratulierten Purpus für dieses hervorragende Ergebnis und freuten sich auf die anstehende konstruktive Zusammenarbeit.

Der BWV-Ausschuss tagte in der Zentrale der Versicherungsgenossenschaft Debeka, um sich einen Einblick über deren Öffentlichkeitsabteilung zu verschaffen und in einen Austausch mit dem Leiter Konzernkommunikation, Christian Arns, zu treten. Immerhin betreut das Unternehmen mit 17.000 Mitarbeitern 25 Social Media-Kanäle. Die Mitglieder des Ausschusses konnten sich über die äußerst umfangreiche Teamarbeit der DEBEKA hinsichtlich der Erstellung von Posts und deren jeweiligen Zielgruppen machen.

BWV-Fachreferent Michael Roesler erläuterte während seines Vortrages, dass der BWV in den sozialen Medien in den letzten Jahren zunehmend erfolgreich agiert habe. Die Aufrufe bei Facebook hätten sich innerhalb eines Jahres verzehnfacht, während eine Steigerung der Interaktionen um 68 Prozent zu verzeichnen seien. Darüber hinaus erläuterte Roesler, welche Vielfalt an Aspekten und Regeln bei der Nutzung sozialer Medien zu beachten sei. So seien beispielsweise das Nutzerverhalten, Trends, Plattformen, rechtliche Fragen über die Nutzung der sozialen Medien und der Umgang mit der Kommunikation verantwortungsvoll zu berücksichtigen.

Während einer Diskussionsrunde erläuterten die Teilnehmer des Öffentlichkeitsausschusses verschiedene Aspekte bezüglich der weiteren Nutzung der sozialen Medien für den Bauern- und Winzerverband. So wurde die aktive Nutzung verschiedener Jahrestage für das Absetzen von Posts ebenso diskutiert wie die verstärkte Zusammenarbeit zwischen Bauernverband, dem LandFrauenverband und dem Landjugendverband. Altmaier erläuterte die Initiativen des Deutschen Bauernverbandes, die ebenfalls in die Öffentlichkeitsarbeit des BWV einfließen würden. Dabei seien die Mitglieder des Ausschusses aufgefordert, jederzeit Ideen und Anregungen sowohl dem Vorsitzenden als auch dem Geschäftsführer des Ausschusses zukommen zu lassen.